

FESTFÜHRER

74. Sudeten- deutscher Tag

Sudetendeutsche und
Tschechen – miteinander
für Europa

17. bis 19. Mai 2024
Messe Augsburg



Wir
Sudeten-
deutschen

www.sudeten.de

INHALTSVERZEICHNIS

Grußworte	5
Veranstaltungsprogramm	11
• Europäisches Forum	24
• Auszeichnungen	25
• Angebot für Kinder	27
• Kultur- und Förderpreise	28
• Sudetendeutsches Schatzkästlein	29
• HEIMAT!abend	30
• Sudetendeutsches Volkstanzfest	30
• Böhmisches Dorffest	31
• Mundartlesungen	33
Hallenübersicht	34
Ausstellungen	36
Aktionshalle	37
Informationen und Service	44

Danke!

Wir danken den Inserenten für ihre Unterstützung
und empfehlen sie Ihrer Aufmerksamkeit.

Volk Verlag Bücher



Kann
Spuren
von Heimat
enthalten

Herausgegeben von Otto Weber, Lilla Antipow, Patricia Erkenberg (Hrsg.)

Wer bin Ich?
Wer sind Wir?

Identitäten der Deutschen
in dem östlichen Europa

volk



volk



- Wer bin Ich? Wer sind Wir?
- Kann Spuren von Heimat enthalten
- Heimat im Gepäck

Hier am Stand C13 kaufen
oder direkt beim Verlag bestellen.

Grußwort

Bayern ist das Land, in dem Europa Gestalt annimmt! Dazu leisten die Sudetendeutschen einen hervorragenden Beitrag. Dank und Anerkennung verdient der Einsatz von Bayerns viertem Stamm für die Zukunft. Sie soll im Zeichen des Miteinanders stehen. Deshalb ist das Motto der Veranstaltung gut gewählt: Sudetendeutsche und Tschechen – miteinander für Europa!

Die Bayerische Staatsregierung hat sich die Pflege der guten Beziehungen zu unseren tschechischen Nachbarn zur besonderen Aufgabe gemacht. Dabei setzen wir auf den engen Kontakt zu den Partnern in Prag. Auch sie sind überzeugte Europäer, auch sie treten mit ganzer Kraft für Freundschaft und Zusammenarbeit ein. Die Bayerisch-Tschechische Landesausstellung in Regensburg und Prag ist ein glänzender Beweis des guten Miteinanders.

Es war ein historischer Moment, als beim Sudetendeutschen Tag des vergangenen Jahres der tschechische Bildungsminister Professor Dr. Bek davon sprach, dass das Versöhnungswerk zwischen Tschechen und Deutschen im Grunde schon vollbracht sei. Die Sudetendeutschen haben den Boden für diese Versöhnung bereitet. Unter der Schirmherrschaft des Freistaats Bayern haben sie eine Brücke gebaut, die unsere Völker verbindet, im Wissen um die Geschichte und im Vertrauen auf die Zukunft.



A handwritten signature in blue ink, consisting of stylized cursive letters that appear to read 'M. Söder'.

*Dr. Markus Söder, MdL
Bayerischer Ministerpräsident*



OSKAR SCHINDLER



Lebemann und
Lebensretter

AUSSTELLUNG | VÝSTAVA | EXHIBITION

07.06. –
27.10.2024

Dienstag – Sonntag
10 – 18 Uhr
Eintritt frei

Hochstraße 10, München
www.sudetendeutsches-museum.de

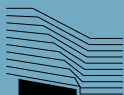


Trägerin des Sudetendeutschen Museums:
Sudetendeutsche Stiftung

Bayerisches Staatsministerium für
Familie, Arbeit und Soziales



Das Sudetendeutsche Museum wird aus Mitteln
des Bayerischen Staatsministeriums für Familie,
Arbeit und Soziales gefördert



SUDETENDEUTSCHES
MUSEUM

Liebe Sudetendeutsche, liebe Gäste,

es ist mir eine große Freude, Sie ganz herzlich in Augsburg zum 74. Sudetendeutschen Tag willkommen heißen zu dürfen.

Diese traditionsreiche Veranstaltung steht heuer unter einem ebenso bemerkenswerten wie aussagekräftigen Leitsatz: Sudetendeutsche und Tschechen – miteinander für Europa. Das Motto hat Signalwirkung. Es spricht von Versöhnung, Annäherung, Verständigung und Frieden. Sie als Sudetendeutsche sind mit Ihrem unermüdlichen Einsatz für ein friedliches Zusammenleben in Europa ein Symbol für die Völkerverständigung.

Zwischen Augsburgerinnen, Augsburgern und Sudetendeutschen besteht eine intensive Beziehung und ein gutes Miteinander. Dieses friedliche Miteinander, das wir hier in Augsburg erleben und darüber hinaus unter anderem auch mit den langjährigen Städtepartner- und -patenschaften zu Ihnen pflegen, gilt es zu bewahren – in jeder Hinsicht. Es ist das höchste Gut, ganz besonders mit Blick auf unsere Tradition als Friedensstadt. Dafür wollen wir uns mit Menschlichkeit, Empathie und Respekt begegnen und das Bewusstsein für gegenseitige Akzeptanz und Solidarität stärken.

Ganz in diesem Sinne bietet der Sudetendeutsche Tag hervorragende Möglichkeiten zur Begegnung, zum Kennenlernen und Austausch. Die persönlichen Gespräche fördern eine wertschätzende Haltung, die gemeinsamen Erlebnisse bereichern uns.

Deshalb danke ich von Herzen allen, die sich genau dafür engagieren, und wünsche dem 74. Sudetendeutschen Tag einen großen Erfolg.

Herzlicher Gruß



Eva Weber

Oberbürgermeisterin der Stadt Augsburg



Satz & Layout **KREATIV** *Werbung*
DRUCK **REGIONAL**
Beratung
UMWELTFREUNDLICH
KLIMANEUTRAL
ZERTIFIZIERT
INDIVIDUELL **VEREDELUNG**
Digitaldruck
FLEXIBEL *Lettershop*
Logistik *Personalisierung*



Liebe Landsleute, liebe Gäste,

drei Wochen vor den schicksalhaften Wahlen zum Europäischen Parlament versammeln wir uns zu unserem jährlichen Pfingsttreffen in der Bischofs- und Friedensstadt Augsburg, wo dieses Jahr das Gedenken an den Heiligen Ulrich begangen wird. Ulrichsfeiern sind im Bistum Augsburg stets große europäische Ereignisse – einmal sprach sogar der christliche Gründervater der heutigen EU, Robert Schuman. Wir danken unserem Landsmann Bischof Bertram Meier, dass er uns als Zeichen der Verbundenheit aus diesem Anlass in seine Diözese eingeladen hat.



Das Motto unseres 74. Sudetendeutschen Tages ist wegweisend und lautet: „Sudetendeutsche und Tschechen – miteinander für Europa!“ Unsere Gründergeneration hat, beginnend mit dem Wiesbadener Abkommen zwischen Sudetendeutschen aller politischer Richtungen und Exiltschechen sowie der Charta der deutschen Heimatvertriebenen, sofort nach den Katastrophen von Krieg und Vertreibung begonnen, die Weichen für ein geeintes Europa zu stellen. Dies entsprang unserem jahrhundertelangen Zusammenleben mit dem tschechischen Volk im übernationalen Königreich Böhmen und im Kleinen Europa der Habsburgermonarchie sowie der Tatsache, dass der Gründer der Paneuropa-Bewegung, unser Landsmann Graf Richard Coudenhove-Kalergi, bereits 1922 die Vision eines demokratischen europäischen Bundes, dem er den Namen „Paneuropa“ gab, entwickelte.

Auch deshalb akzeptierten wir nie den Eisernen Vorhang, der nach dem Zweiten Weltkrieg Deutschland und Europa teilte. Für uns gehörte unsere Wurzelheimat zwischen Böhmerwald und Altvater stets zum Herzen Europas, und wir hielten Kontakt mit den unterdrückten Landsleuten in den Böhmisches Ländern, ob sie tschechischer oder deutscher Muttersprache waren, bis die Stacheldrähte und Minenfelder 1989 von den Völkern hinweggefegt wurden.

Unser heutiges europäisches Bemühen steht in der Tradition des österreichischen Reichstages in der mährischen



Stadt Kremsier vor 175 Jahren, wo unsere Vorfahren einerseits für einen demokratischen Rechtsstaat kämpften und andererseits auch versuchten, die Nationalitätenprobleme zwischen den verschiedenen Sprachgruppen zu lösen, also Mehrheitsprinzip und Minderheitenrecht in Einklang zu bringen. Der einzigartige, für den damaligen Verfassungsentwurf erarbeitete Grundsatz „Alle Volksstämme des Reiches sind gleichberechtigt“ kann heute als Leitprinzip für die Europäische Union dienen, wo man um ein supranationales demokratisches Europa ringt, aufgebaut auf einem Volksgruppen- und Heimatrecht und als starke Friedensmacht geeignet, den Aggressionen von außen zu widerstehen, denen zum Beispiel die ukrainischen Europäer derzeit durch den russischen Angriffskrieg ausgesetzt sind. Es geht bei der kommenden Europawahl um nichts Geringeres als um einen Kampf gegen Extremismus und für Demokratie, gegen Nationalismus und für Völkerverständigung.

Unsere Begegnung in Augsburg soll die Leuchtkraft unseres kulturellen Erbes erneuern, die Gemeinschaft unserer Volksgruppe und unsere Beziehungen mit den tschechischen Landsleuten festigen und ein unübersehbares Signal für Frieden, Freiheit und Recht aussenden.

Bitte kommen Sie in großer Zahl zu Pfingsten in die Friedensstadt Augsburg und bringen Sie viele Landsleute und Freunde aller Generationen mit, insbesondere solche, die noch nie bei uns waren. Jeder Sudetendeutsche Tag ist ein Bekenntnis zu Europa und zur guten Nachbarschaft, aber auch ein buntes Familienfest der Generationen, das wir gemeinsam genießen wollen.

In herzlicher landsmannschaftlicher Verbundenheit

Ihr



Dr. h. c. Bernd Posselt, MdEP a. D.

*Sprecher der Sudetendeutschen Volksgruppe und
Bundesvorsitzender der Sudetendeutschen
Landsmannschaft*

Freitag, 17. Mai 2024

- 11:00 Uhr **Pressekonferenz**
→ Im Annahof 4, 86150 Augsburg
- 14:00 Uhr **Europäischer Auftakt**
→ Augustanahaus
Im Annahof 4, 86150 Augsburg
- 17:00 Uhr **Kranzniederlegung**
→ Rathausplatz
- 19:00 Uhr **Festlicher Abend**
mit Verleihung der Sudetendeutschen
Kulturpreise im Goldenen Saal des
Augsburger Rathauses (gesonderte Einladung)

Pfingstsamstag, 18. Mai 2024

- 9:30 Uhr **Eröffnung der Aktionshalle**
Steffen Hörbler
Stellv. Bundesvorsitzender der Sudeten-
deutschen Landsmannschaft (SL)
→ Halle 7

- 10:30 Uhr **Festveranstaltung
Sudetendeutsche und Tschechen –
miteinander für Europa**
→ Halle 5

Eröffnung

Steffen Hörbler

Landesobmann der SL Bayern

Grußworte

Bernd Kränzle

3. Bürgermeister der Stadt Augsburg

Ulrike Scharf, MdL

Bayerische Staatsministerin für

Familie, Arbeit und Soziales

Schirmherrschaftsministerin



**Die
Landesgruppe Bayern
grüßt
die Besucher des
Sudetendeutschen Tages
2024**

Steffen Hörtler
SL-Landesobmann Bayern

Natalie Pawlik, MdB

Beauftragte der Bundesregierung für
Aussiedlerfragen und nationale Minderheiten
Bundesministerium des Innern und für Heimat

Verleihung des Karls-Preises 2024 der Sudetendeutschen Landsmannschaft

durch

Dr. h. c. Bernd Posselt, MdEP a. D.

Sprecher der Sudetendeutschen
Volksgruppe

an

Jean-Claude Juncker

Präsident der Europäischen Kommission a. D.

Verleihung des Menschenrechtspreises der Sudetendeutschen Landsmannschaft

an die *Föderalistische Union Europäischer
Nationalitäten (FUEN)*

Dankesworte

Musikalische Umrahmung

Stadtkapelle Gersthofen

unter der Leitung von *Gerhard Kratzer*

14:30 Uhr **Ausstellungsprojekt Tradition in Bildern/ Tradice v obrazech**

Anfertigung von Trachtenfotos im Stil der
Ausstellung Tradition in Bildern/
Tradice v obrazech. Fotoshooting

Leitung: *Václav Šilha*

→ **Auskunft am Stand D12 in Halle 7**

14:30 Uhr **Deutscher Kulturverband Region Brünn – Begegnungszentrum Brünn**

Hermann Ungar: „Die Ermordung des Haupt-
manns Hanika. Tragödie einer Ehe“ (1925).

Buchpräsentation

Referent: *Dr. Milan Neužil*

→ **Tagungscenter, Ebene 1, Raum 2.13**

- 14:30 Uhr **Fara Semněvice;**
Gemeinde Hochsemlowitz/Semněvice;
Antikomplex – hnutí proti xenofobii
 Geschichte und Gegenwart des Pfarrhauses
 Semlowitz. Vorstellung der bürgerschaftlichen
 Initiative Fara Semněvice
 Referenten: *Antonín Kolář* und *Milada Kolářová*
 → Halle 6
- 14:30 Uhr **Seliger-Gemeinde e.V. – Gesinnungs-**
gemeinschaft sudetendeutscher Sozial-
demokraten
 Was wird aus unserem Miteinander in Europa?
 Podiumsdiskussion mit: *Ronja Endres, Hannes*
Heide, MdEP, Libor Rouček, MdEP a. D. und
Dr. Reinhard Schaupp
 Moderation: *Christa Naaß*
 → Tagungscenter, Ebene 1, Raum 2.24 A
- 14:30 Uhr **Stiftung Verbundenheit mit den Deutschen**
im Ausland
 „Schuld und Leid. Das Trauma von Flucht
 und Vertreibung 1945–2022“.
 Lesung mit den Autoren: *Werner Sonne*
 und *Thomas Kreuzmann*
 Moderation: *Hartmut Koschyk*
 → Tagungscenter, Ebene 1, Raum 2.11 B
- 14:30 Uhr **Sudetendeutsche Jugend (SdJ) – Jugend**
für Mitteleuropa e.V.
 Heimweh und Heimreise der Sudetendeut-
 schen und ihrer Nachkommen: Forschung und
 erlebnisorientierte Diskussion
 Vortrag: *Dr. Soňa Mikulová*
 → Tagungscenter, Ebene 1, Raum 2.9
- 14:30 Uhr **Sudetendeutsches Musikinstitut**
 Musikalische Vorstellung des böhmischen
 Komponisten Wenzel Johann Tomaschek
 Vortrag: *Dr. Andreas Wehrmeyer*
 Mitwirkende: *Wolfgang Antesberger (Tenor)* und
Eva Herrmann (Pianistin)
 → Tagungscenter, Ebene 1, Raum 2.11 A

- 14:30 Uhr **Sudetendeutsches Sozial- und Bildungswerk mit der Bildungsstätte Der Heilighof; Akademie Mitteleuropa; Arbeitskreis Sudetendeutscher Akademiker e. V.**
 Der Böhmisches Raum und sein Friedenspotential – Ereignisse und Ideen aus dem 19. und 20. Jahrhundert
 Vortrag: *Prof. Dr. Stefan Samerski*
 → Tagungscenter, Ebene 1, Raum 2.1
- 14:30 Uhr **Sudetendeutscher Heimatrat**
 Deutsche und Tschechen – kommunale Partnerschaften
 Podiumsdiskussion mit Bürgermeistern/Vertretern der Vertriebenengemeinden/-städte
 → Tagungscenter, Ebene 1, Raum 2.24 B
- 16:00 Uhr **Ackermann-Gemeinde e. V.**
 „... und vergib uns unsere Schuld, wie auch wir vergeben unseren Schuldigern“. Der Umgang mit der eigenen Schuld als Grundlage für einen Dialog aus christlichem Ursprung
 Podiumsdiskussion mit: *Dr. Günter Reichert, Dr. Peter Becher, Dr. Otfried Pustejovsky* und *Richard Neugebauer*
 Moderation: *Christoph Lippert*
 → Tagungscenter, Ebene 1, Raum 2.1
- 16:00 Uhr **Antikomplex – hnutí proti xenofobii; Heimatkreis Braunau**
 Mitten am Rande – Gespräche mit Menschen, die dem Sudetenland ein neues Gesicht geben
 Podiumsdiskussion mit: *Erik Buchholz, Michal Bureš, Antonín Kolář* und *Milada Kolářová*
 Moderation: *Veronika Kupková*
 → Tagungscenter, Ebene 1, Raum 2.11 B
- 16:00 Uhr **Bund der Eghalanda Gmoin e. V. (BdEG)**
 Jurysitzung für den Johannes-von-Tepl-Preis 2024 (geschlossene Veranstaltung)
 Ansprechpartner: *Dr. Ralf Heimrath*
 → Tagungscenter, Ebene 1, Raum 2.9

- 16:00 Uhr **Bundesfrauenarbeitskreis der Sudetendeutschen Landsmannschaft**
 Frauenforum: Engagierte Frauen im Bereich der deutschen Minderheiten und der deutschsprachigen Gemeinschaften in aller Welt
 Vortrag: *Hartmut Koschyk*
 → Tagungscenter, Ebene 1, Raum 2.11 A
- 16:00 Uhr **Kulturreferat für die böhmischen Länder im Adalbert Stifter Verein; Adalbert Stifter Verein – Kulturinstitut für die böhmischen Länder**
 „Über unsere Schwellen hinaus. Teil II. Wagen nach Wien“ (2023). Präsentation des Films von Rainer Brumme und Wolfgang Spielvogel über den Umgang mit der Vertreibung
 Referent: *Dr. Wolfgang Schwarz*
 → Tagungscenter, Ebene 1, Raum 2.24 B
- 16:00 Uhr **Heimatkreis Braunau**
 Im Tal der Träume: Die letzten vier Generationen der Familie Faltis von Jamny im Schloss Weckelsdorf. Die Enkeltochter erzählt!
 Vortrag: *Beate Baron*
 → Tagungscenter, Ebene 1, Raum 2.13
- 16:30 Uhr **Landesversammlung der deutschen Vereine in der Tschechischen Republik; Jugend- und Kulturorganisation der deutschen Minderheit (JUKON)**
 Deutsche Friedhöfe in Tschechien: Spaziergänge durch Westböhmen und JUKON-Fotowettbewerb
 Vortrag: *Sven Müller und Ilyas Zivana*
 → Halle 6
- 16:30 Uhr **Walther-Hensel-Gesellschaft e. V.; Heimatpflegerin der Sudetendeutschen**
 Offenes Singen mit *Herbert Preisenhammer*
 → Tagungscenter, Ebene 1, Raum 2.24 A

- 17:30 Uhr **Gruppe Sudeten in der Sektion Schwaben des Deutschen Alpenvereins e. V.**
 Sudetendeutscher Alpinismus.
 Traditionsreiche Vereine – moderne Hütten
 Vortrag: *Klaus Svojanovsky*
 → Tagungscenter, Ebene 1, Raum 2.13
- 17:30 Uhr **Lehrstuhl für Geographie der Jan-Evangelista-Purkyně-Universität in Aussig**
 Adam Kraft – Verleger und Künstler aus Karlsbad und Augsburg
 Vortrag: *Dr. Jiří Riezner*
 → Tagungscenter, Ebene 1, Raum 2.11 B
- 17:30 Uhr **Sudetendeutsche Landsmannschaft – Bundesverband – e. V.**
 Unsere Familienwurzeln in Archiven Tschechiens finden – allgemein und am Beispiel von Julius Patzak (Kammersänger)
 Vortrag: *Werner Honal, Vereinigung Sudetendeutscher Familienforscher (VSFF)*
 → Tagungscenter, Ebene 1, Raum 2.24 B
- 17:30 Uhr **Verein für deutsch-tschechische Verständigung Trautenau-Riesengebirge e. V. – Begegnungszentrum Trautenau**
 Streifzug durch sudetendeutsche Städte auf alten Stadtplänen
 Vortrag: *Günter Fiedler*
 → Tagungscenter, Ebene 1, Raum 2.11 A
- 18:00 Uhr **Sudetendeutsches Schatzkästlein**
 Siehe Seite 29
 → Tagungscenter, Ebene 1, Raum 2.1
- 19:00 Uhr **HEIMAT!abend**
 Siehe Seite 30
 → Halle 5
- 21:00 Uhr **Sudetendeutsches Volkstanzfest**
 Siehe Seite 30
 → Halle 5

Pfingstsonntag, 19. Mai 2024

- 9:00 Uhr **Römisch-katholisches Pontifikalamt**
Es zelebrieren u. a.:
- *Dr. Bertram Meier*
Bischof von Augsburg
 - *Monsignore Adolf Pintíř*
Vertreter der Tschechischen
Bischofskonferenz
 - *Monsignore Dieter Olbrich*
Präses der sudetendeutschen Katholiken
 - *Holger Kruschina*
Vorsitzender des Sudetendeutschen
Priesterwerks
 - *Siegfried Weber*
Kanoniker in Budweis und Militärdekan
 - weitere Heimatpriester
- Halle 5

- 9:00 Uhr **Evangelischer Gottesdienst**
Erna Meiser
Pfarrerin i. R.
→ Tagungscenter, Ebene 1, Raum 2.1

- 10:00 Uhr **Aufstellung der Fahnenabordnungen
und Trachtengruppen**
→ vor Halle 6

- 10:30 Uhr **Einzug der Fahnenabordnungen und
Trachtengruppen zur Hauptkundgebung**
Moderation: *Robert Wild*

- 11:00 Uhr **Hauptkundgebung**
→ Halle 5

Begrüßung

Steffen Hörbler
Landesobmann der SL Bayern

Totengedenken

Robert Wild

Erklärung der Sudetendeutschen Jugend (SdJ) – Jugend für Mitteleuropa e. V.

Mario Hierhager

Vorsitzender

Grußbotschaft aus Böhmen

Reden

Dr. h. c. Bernd Posselt, MdEP a. D.

Sprecher der Sudetendeutschen Volksgruppe

Dr. Markus Söder, MdL

Bayerischer Ministerpräsident

Schirmherr der Sudetendeutschen Volksgruppe

Musikalische Umrahmung

Kurt Pascher und seine

Original Böhmerwälder Musikanten

11:00 Uhr **Heimatspflegerin der Sudetendeutschen;
Freundeskreis Sudetendeutscher
Mundarten**
Mundartlesungen, siehe Seite 33
→ Tagungscenter, Ebene 1, Raum 2.24 A

13:00 Uhr **Ackermann-Gemeinde e. V.;**
Antikomplex – hnutí proti xenofobii
„Generation ‚N‘: Deutschböhme“ (2016).
Präsentation des Films von Veronika Kupková
und Olga Komarevtseva-Burkhart
Vortrag: *Veronika Kupková*
→ Tagungscenter, Ebene 1, Raum 2.1

13:00 Uhr **Ausstellungsprojekt Tradition in Bildern/
Tradice v obrazech**
Anfertigung von Trachtenfotos im Stil der
Ausstellung Tradition in Bildern/
Tradice v obrazech. Fotoshooting
→ Auskunft am Stand D12 in Halle 7

- 13:00 Uhr **Landesversammlung der deutschen Vereine in der Tschechischen Republik e. V.; Verein für deutsch-tschechische Verständigung Trautenau-Riesengebirge e. V. – Begegnungszentrum Trautenau**
Stand der Pflege deutscher Gräber in der Tschechischen Republik
Vortrag: *Štěpánka Šichová*
→ Halle 6
- 13:00 Uhr **Seliger-Gemeinde e. V. – Gesinnungsgemeinschaft sudetendeutscher Sozialdemokraten**
Deutsche vs. Tschechen – Eine Veranstaltung zur Fußball-EM 2024
Podiumsdiskussion mit: *Dr. Filip Bláha* und *Markus Rinderspacher, MdL*
Moderation: *Helena Päßler*
→ Tagungscenter, Ebene 1, Raum 2.11 A
- 13:00 Uhr **Sudetendeutsche Landsmannschaft – Bundesverband – e. V.**
Unsere Familienwurzeln in Archiven Tschechiens finden – allgemein und am Beispiel von Percy Schmeiser (kanadischer Landwirt, Right Livelihood Award 2007)
Vortrag: *Werner Honal, Vereinigung Sudetendeutscher Familienforscher (VSFF)*
→ Tagungscenter, Ebene 1, Raum 2.24 B
- 13:00 Uhr **Vitalis-Verlag, Prag**
„Unter dem Steinernen Meer“
Lesung mit dem Autor: *Dr. Peter Becher*
→ Tagungscenter, Ebene 1, Raum 2.11 B
- 14:00 Uhr **Heimatkreis Kaplitz**
Jahreshauptversammlung
Ansprechpartner: *Hermann Proksch*
→ Tagungscenter, Ebene 1, Raum 2.9
- 14:30 Uhr **Ackermann-Gemeinde e. V.; Sudetendeutsches Priesterwerk e. V.**
Ulrich – ein europäischer Heiliger

Gespräch mit: *Domkapitular Dr. Thomas Groll*
 Moderation: *Mathias Kotonski*
 → Tagungscenter, Ebene 1, Raum 2.1


- 14:30 Uhr **AutorenNetzwerk Ortenau-Elsass**
 „was bleibt“ – Kindheitserinnerungen 1939–1952
 Lesung mit dem Autor: *Helmut Hannig*
 → Tagungscenter, Ebene 1, Raum 2.13
- 14:30 Uhr **Filmstudio Sirius; Kulturverband/
 Spolek Němců a přátel německé kultury,
 Ortsgruppe Graslitz/Kraslice**
 „Das Erzgebirge – Grenzgeschichten von
 Deutschen und Tschechen“ (2019).
 Präsentation des Films von Jörg-Peter Schilling
 Mitwirkende: *Dr. Petr Rojík, Dr. Pavel Andrš,
 Anita Donderer und Ulrich Möckel*
 Referent: *Jörg-Peter Schilling*
 → Tagungscenter, Ebene 1, Raum 2.24 B
- 14:30 Uhr **Heimatsflegerin der Sudetendeutschen;
 Haus des Deutschen Ostens; Volk Verlag**
 „Tracht(en)Kunst. Die Anatomie der
 Wischauer Tracht“; „Heimat im Gepäck. Ver-
 triebene und ihre Trachten“; „Wer bin ich?
 Wer sind wir?“ Buchpräsentationen
 → Tagungscenter, Ebene 1, Raum 2.11 B
- 14:30 Uhr **Landesversammlung der deutschen Vereine
 in der Tschechischen Republik e. V.**
 Die Sprachencharta und die Stellung des
 Deutschen als Minderheitensprache in der
 Tschechischen Republik
 Vortrag: *Štěpánka Šichová*
 → Halle 6
- 16:00 Uhr **Heimatsflegerin der Sudetendeutschen**
 Sudetendeutsches MundartMemory
 Projektvorstellung: *Lorenz Loserth*
 → Tagungscenter, Ebene 1, Raum 2.24 A



Sudeten.net

Das soziale Netzwerk der Sudetendeutschen

Herkunft verbindet.

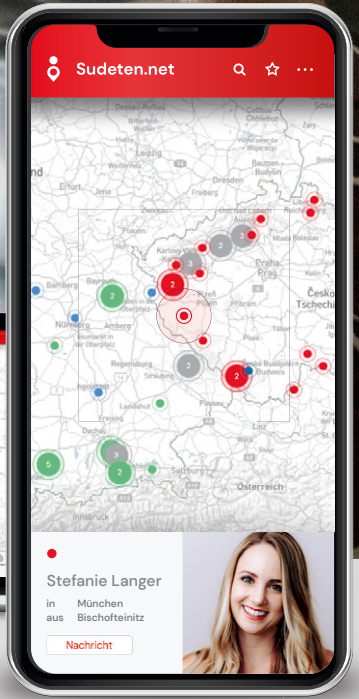
Jetzt Sudetendeutsche finden! 

Anzeige

Dieses Projekt wurde gefördert von:

Bayerisches Staatsministerium für
Familie, Arbeit und Soziales





Herausforderung für Europa: Desinformation und Subversion

Freitag, 17. Mai 2024, 14:00 Uhr

→ Augustanahaus, Im Annahof 4, 86150 Augsburg

Der Krieg war niemals verschwunden, doch so sichtbar wie in den vergangenen Jahren war er lange nicht mehr. Deshalb stellt sich die Frage nach Frieden nicht nur in weltweiten Dimensionen und in der großen Politik, sondern für jeden von uns. Wir stellen uns im Rahmen der Diskussion der gegenwärtigen weltpolitischen Herausforderung und kämpfen für ein geeintes Europa, indem wir mit unserem Handeln gezielter Desinformation und Subversion entgegnen.

Podiumsleitung:

Dr. h. c. Bernd Posselt, MdEP a. D.

Sprecher der Sudetendeutschen Volksgruppe

Präsident der Paneuropa-Union Deutschland

Podiumsteilnehmer:

Markus Rinderspacher, MdL

Vizepräsident des Bayerischen Landtags

Dr. Pavel Svoboda, MdEP a. D.

Justizminister a. D.

Experte für Europarecht

Dr. Dirk Hermann Voß

Europa- und Verfassungsrechtler

Prof. Ihor Zhaloba

Präsident der Paneuropa-Union Ukraine

Europäischer Karls-Preis 2024 der Sudetendeutschen Landsmannschaft

Jean-Claude Juncker

Präsident der Europäischen Kommission a. D.



Menschenrechtspreis 2024 der Sudetendeutschen Landsmannschaft

Föderalistische Union

Europäischer Nationalitäten (FUEN)

Kulturpreise 2024 der Sudetendeutschen Landsmannschaft und des Freistaates Bayern

Großer Sudetendeutscher Kulturpreis

Dr. Gertrude Krombholz,

Dießen am Ammersee

Kulturpreis für Darstellende Kunst und Musik

Eva Herrmann,

Regensburg

Kulturpreis für Literatur und Publizistik

Wolftraud de Concini,

Pergine Valsugana / Italien

Kulturpreis für Heimat- und Volkstumpfleger

Roland Hammerschmied,

Geretsried



Sudetendeutsche Zeitung

Jetzt abonnieren und nichts mehr verpassen!

Außerdem: Die neue Heimat der Heimatzeitungen
In der Sudetendeutschen Zeitung erscheinen aktuell zwei Dutzend Heimatzeitungen.
Mit unseren passgenauen Abonnementmodellen bekommen Sie genau die Ausgabe ins Haus, die Ihre spezifische Heimatzeitung beinhaltet.

Informieren Sie sich am Infostand der Sudetendeutschen Zeitung im Foyer oder besuchen Sie uns unter www.sudeten.de/sudetendeutsche-zeitung



Angebot für Kinder

Samstag, 18. Mai 2024, 12:00 Uhr bis 16:00 Uhr

→ Stand E3/E4

Herzlich willkommen am Stand des Sudetendeutschen Museums!

Was ist im Sudetendeutschen Museum ausgestellt?
Welche Objekte finden sich hier und warum befinden sie sich im Museum? Wir zeigen es dir!

An unserem Stand findest du viele Fotos von Dingen, die du im Sudetendeutschen Museum in München anschauen kannst. Wähle dein Lieblingsobjekt aus, finde heraus, was es so besonders macht, und gestalte damit ein Kunstwerk. Ob Musikinstrument oder Möbelstück, Gartenzwerg oder Glitzermaus – mit Ölkreiden, Filzstiften und Collagematerial kreieren wir phantasievolle Stillleben!



Herausragende Leistungen

Kultur- und Förderpreise

Die Sudetendeutsche Landsmannschaft verleiht alljährlich Kultur- und Förderpreise auf den Gebieten Bildende Kunst und Architektur, Musik und Darstellende Kunst, Literatur und Publizistik sowie Wissenschaft. Darüber hinaus vergibt sie den Preis für sudetendeutsche Heimat- und Volkstumpflege. Die Sudetendeutschen Kulturpreise werden alljährlich am Vorabend der Eröffnung des Sudetendeutschen Tages verliehen.

Künftige Preisträger

Kennen Sie Persönlichkeiten sudetendeutscher Herkunft, deren Leistungen in den genannten Bereichen besonders gewürdigt werden sollten? Wir freuen uns auf Ihren Vorschlag.

Vorschläge

Vorschläge, aus denen sich ein lückenloses Bild über Leben und Wirken der Kandidaten ergibt und in denen die Kontaktdaten enthalten sind, senden Sie bitte schriftlich an die

Sudetendeutsche Landsmannschaft

– Bundesverband – e.V.

Hochstraße 8

81669 München

oder per E-Mail an

info@sudeten.de

Sudetendeutsches Schatzkästlein

Samstag, 18. Mai 2024, 18:00 Uhr

→ Tagungscenter, Ebene 1, Raum 2.1

Das Sudetendeutsche Musikinstitut (SMI) unter der Leitung von Dr. Andreas Wehrmeyer und Bundeskulturreferent Prof. Dr. Ulf Broßmann präsentieren das Sudetendeutsche Schatzkästlein.

Wolftraud de Concini, Kulturpreisträgerin für Literatur und Publizistik, liest aus ihrem Buch „Böhmen hin und zurück“. In knappen, scheinbar leichten Texten geht sie heikle, schwerwiegende Themen an: Vertreibung, Heimatverlust und Entwurzelung, das Flüchtlingsleben und das lebenslange Anderssein sowie ihre Rückkehr nach Böhmen.

Die Lesung wird musikalisch umrahmt von Eva Herrmann, Kulturpreisträgerin für Darstellende Kunst und Musik.



„Böhmen hin und zurück“
ISBN-13. 978-3-99028-281-6

HEIMAT!abend **Tracht – Musik – Tanz**

Pfingstsamstag, 18. Mai 2024, 19:00 Uhr

→ Halle 5

Aus Böhmen kommt die Musik, und auf dem HEIMAT!abend kommt ihre völkerverbindende Kraft zur Entfaltung. Gruppen deutscher und tschechischer Muttersprache zelebrieren die gemeinsame Kultur der Böhmisches Länder im Herzen Europas durch virtuose musikalisch-tänzerische Darbietungen. Christina Meinusch und Roland Hammerschmied haben dieses Potpourri böhmischer Ton- und Tanzkunst für Sie zusammengestellt. Kommen Sie vorbei und lassen Sie sich verzaubern!

Regie und Moderation

Roland Hammerschmied

Auftretende Gruppen:

- Kurt Pascher und seine Original Böhmerwälder Musikanten
- Mauke – Die Band
- Böhmerwald Sing- und Volkstanzgruppe München
- Prachiner Ensemble Strakonitz/Prácheňský soubor písní a tanců Strakonice
- Egerländer Familienmusik Hess

Sudetendeutsches Volkstanzfest

Pfingstsamstag, 18. Mai 2024, 21:00 Uhr

→ Halle 5

Sie sind nach dem HEIMAT!abend selbst auf den Geschmack gekommen und wollen Tanz und Geselligkeit mit Musik aus Böhmen, Mähren und Sudetenschlesien hautnah miterleben? Dann ist das Sudetendeutsche Volkstanzfest genau der richtige Ort für Sie. Tanzen Sie – bei Bedarf auch unter fachkundiger Anleitung – selbst die große Vielfalt der sudetendeutschen Volkstänze mit.

Tanzmeisterin

Sabine Januschko

Böhmisches Dorffest

Pfingstsamstag, 18. Mai 2024, 14:00 Uhr

Pfingstsonntag, 19. Mai 2024, 13:00 Uhr

→ Halle 7

HEIMAT
PFLEGERIN
DER SUDETEN
DEUTSCHEN



Das Böhmische Dorffest gehört zum Sudetendeutschen Tag wie der Powidl zu den Mehlspeisen. Seit Jahrzehnten ist es zentraler Anlaufpunkt für alle, die das Kulturerbe der Sudetendeutschen durch Musik, Tanz und Kulinarik sinnlich erfahren möchten. Alle sind herzlich eingeladen, Spezialitäten wie Liwanzen und Kolatschen zu probieren, österreichische Weine zu verkosten oder ein kühles Bier zu genießen. Hauptattraktion des Dorffests sind unsere begabten Musiker und Tänzer, die mit ihren mitreißenden Darbietungen ein Gefühl der Lebensart Böhmens, Mährens und Sudetenschlesiens vermitteln.

Auftretende Gruppen:

- Egerländer Familienmusik Hess
- Egerland-Jugend
- Kurt Pascher und seine Original Böhmerwälder Musikanten
- Schönhengster Sing- und Spielschar
- Schönhengster Tanzgruppe Mährisch Trübau

Die Anatomie der Wischauer Tracht

Die Fotografin Annette Hempfling ist von der Wischauer Tracht als ästhetischem Objekt fasziniert. In ihrem Fokus steht aber weder die Tracht als identitätsstiftendes Gemeinschaftskleid noch ihre kulturelle Praxis.

Das Begleitbuch zur Ausstellung präsentiert 56 Fotografien. Je zwei Aufnahmen bilden ein Foto-Diptychon. Irrelevant ist, zu welchem Teil der Tracht die Foto-Objekte gehören: Schuh trifft auf Spitzenkragen, Weste auf Tuch, Bluse auf Stickvorlage, Zusammengenähtes auf Aufgetrenntes. Aufnahmen von Personen werden mit Aufnahmen von Objekten konfrontiert.

Das Diptychon als Form erzwingt „Dialog“ und „Konflikt“ zwischen zwei Aufnahmen auf der Ebene der Bild- und Musterstruktur. Es vereint ästhetische Synergien im Spiel zwischen Linie und Kreis, zwischen Ornament und glatter Oberfläche, zwischen Konkretem und Abstraktem. So werden Wahrnehmungsmuster der Tracht aufgebrochen.

**Buch-
präsentation**
19.05. um 14:30
Raum 2.11 B

Mit Beiträgen von:
Lilia Antipow
Patricia Erkenberg
Jan Kuča
Christina Meinusch
Alexander Wandinger



Lilia Antipow, Christina Meinusch (Hrsg.)

Tracht(en) Kunst.

Die Anatomie der Wischauer Tracht

96 Seiten, Hardcover

ISBN 973-3-86222-501-9

Volk Verlag München

Mundartlesungen

Pfingstsonntag, 19. Mai 2024

von 11:00 Uhr bis 16:00 Uhr

Moderation: *Ingrid Deistler* und *Rudolf Klieber*

→ Tagungcenter, Ebene 1, Raum 2.24 A

Uhrzeit	Name	Landschaft
11:00 – 11:15	Günter Fiedler	Riesengebirge (Paurisch)
11:20 – 11:35	Bernhard Geier	Sudetenschlesien (Altvater)
11:40 – 11:55	Margit Bartošová	Riesengebirge (Paurisch)
12:00 – 12:15	Thomas Englberger	Schönhengstgau (Triebendorf)
12:20 – 12:35	Friedrich Höpp	Kuhländchen
12:40 – 12:55	Renata Smutná	Riesengebirge (Paurisch)
13:00 – 13:15	Erhard Peter	Kuhländchen
13:20 – 13:35	Rosina Reim	Wischauer Sprachinsel
13:40 – 13:55	Etta Engelmann	Egerland (Falkenau)
14:00 – 14:15	Harald Höfer	Iglau
14:20 – 14:35	Gustav Reinert	Jeschken-Lausitzer Gebirge
14:40 – 14:55	Rudolf Klieber	Egerland (Mokrau)
15:00 – 15:15	Richard Šulko	Egerland (Netschetin)
15:20 – 15:35	Inge Eflerová	Riesengebirge (Paurisch)
15:40 – 15:55	Leo Schön	Braunau

Nach den Lesungen um 16:00 Uhr offenes Treffen der sudetendeutschen Mundartfreunde.



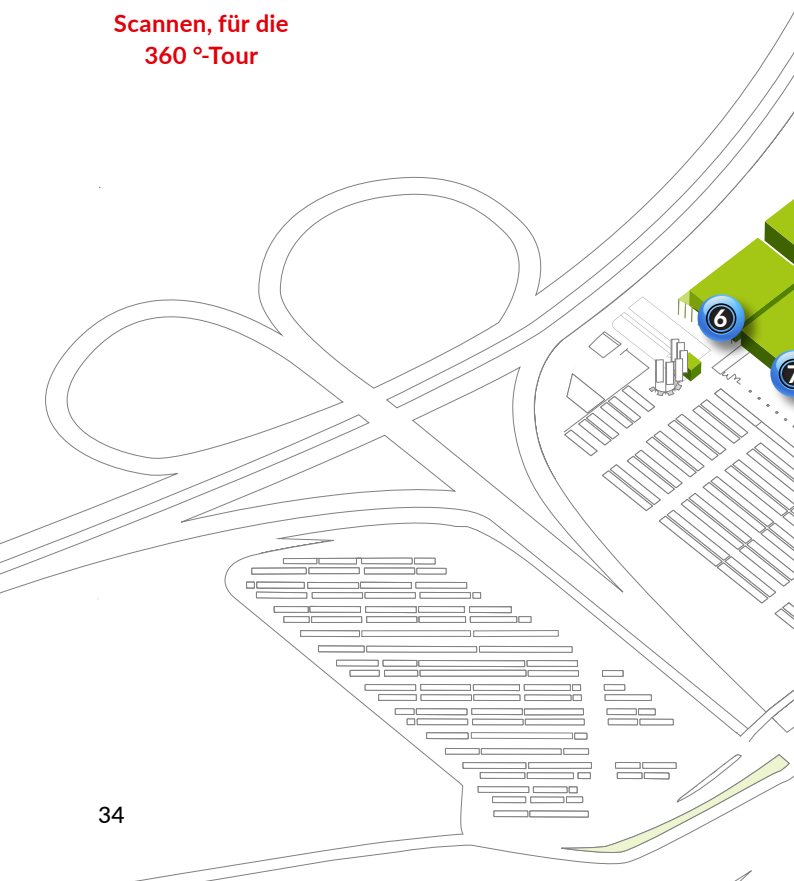
Zahlreiche Mundart-Aufnahmen finden Sie auf unserem YouTube-Kanal unter <https://www.youtube.com/sudeten>

Hallenübersicht

Adresse:
Messe Augsburg
Am Messezentrum 5
86159 Augsburg



Scannen, für die
360 °-Tour



5 Treffhalle

TC Tagungcenter

6 Treffhalle

FG Freigelände

7 Aktionshalle

TX Taxistand



Ausstellungen

55 Jahre Prager Frühling und Putins Krieg in der Ukraine

Förderverein der Stadt Saaz|Žatec e.V.

→ Foyer

Befestigte Landschaft. Menschen im Ostriesegebirge 1938

Heimatspflegerin der Sudetendeutschen

→ Halle 7

Deutsche Gräber in Tschechien

Jugend- und Kulturorganisation der deutschen Minderheit (JUKON)

→ Halle 7

Die Sudetendeutschen. Unsere Geschichte.

Unsere Kultur. Unser Leben

Sudetendeutsche Landsmannschaft

→ Halle 6

Die vertriebenen Kinder

BALAENA Verlag

→ Halle 6

Richard Coudenhove-Kalergi und seine Vision der europäischen Vereinigung

Centrum Bavaria Bohemia (CeBB)

→ Halle 6

Tracht(en)Kunst. Die Anatomie der Wischauer Tracht

Heimatspflegerin der Sudetendeutschen

→ Halle 7

Tradition in Bildern – Tradice v obrazech

Ausstellungsprojekt Tradition in Bildern / Tradice v obrazech

→ Halle 7, Stand D12

Unter einem Dach – Pod jednou střechou

Antikomplex – hnutí proti xenofobii





→ Halle 6


Wer bin Ich? Wer sind Wir? Zu Identitäten der Deutschen im östlichen Europa

Haus des Deutschen Ostens

→ Halle 7




Aktionshalle – Übersicht




Kategorie	Aussteller	Stand-Nr.
Ackermann-Gemeinde	Ackermann-Gemeinde e. V. (Christoph Lippert)	D2
 ADLERGEBIRGE		
	Heimatlandschaft Adlergebirge (Günther Wytopil)	F11
 ALTVATERGEBIRGE		
	Freundeskreis zur Förderung der Patenschaft Ansbach-Jägerndorf e. V. (Rudolf Dengler)	G10
	Heimatkreis Hotzenplotz (Barbara Dengler, Doris Fritsche)	G9
	Heimatkreis Jägerndorf e. V. (Lorenz Loserth)	G11
	Heimatkreis Mährisch-Schönberg e. V. (Dirk Peschel)	F10
	Verband der Deutschen Nord- mähren-Adlergebirge – Begegnungszentrum Mährisch- Schönberg (Erika Vosáhló)	F9
	Versöhnungsinitiative Freudenthal/ Bruntál (Roman Hota, Kristýna Hota)	Halle 6
Antikomplex	Antikomplex – hnutí proti xenofobii (Veronika Kupková)	D3
Archiv	Bayerisches Hauptstaatsarchiv – Sudetendeutsches Archiv (Ingrid Sauer)	E2
 BESKIDEN		
	Heimatlandschaft Beskiden (Susanne Häussler)	D6
 BÖHMERWALD		
	Arbeitskreis „Künische Freibauern für den mittleren Böhmerwald“ e. V. (Harald Steiner)	C2
	Böhmerwaldmuseum Wien. Wurzeln spüren und Verständigung leben (Dr. Gernot Peter)	B2

Kategorie	Aussteller	Stand-Nr.
	Der Böhmerwald e. V. Eine Zeitschrift stellt sich vor (Dr. Gernot Peter)	B3
	Deutscher Böhmerwaldbund, Bundesverband (Erika Weinert)	A2
	Deutscher Böhmerwaldbund, Ortsgruppe München. Karten (Jean McIntyre)	A3
	Deutscher Böhmerwaldbund, Ortsgruppe München. Bücher (Mathilde Pollak)	A4
	Glaube und Heimat e.V. Monatschrift der heimatvertriebenen Böhmerwäldler und Freunde des Böhmerwaldes (Erich Schaufler)	B4
Bücher	BALAENA Verlag (Heike Birke, Dr. Heinz Granvogel)	Halle 6
	Bücherflohmarkt (David Heydenreich)	G12
	Bücherforum Volk Verlag (Michael Volk)	C13
	Mittelpunkt-Verlag Neualbenreuth für historische Karten, Geschichte des Egerlandes und der Fraisch (Anita Köstler)	F2
	Verlag Tschirner & Kosová (Jürgen Tschirner)	Foyer
Centrum Bavaria Bohemia	Centrum Bavaria Bohemia (CeBB) (David Vereš)	G6
Collegium Carolinum	Collegium Carolinum e.V. & Sudetendeutsches Wörterbuch (Ulrike Lunow)	G8
 EGERLAND		
	Arbeitskreis Egerländer Kulturschaffender e. V. (AEK) (Oswin Dotzauer, Helmut Kindl)	B9
	Bund der Deutschen in Böhmen e.V. (Richard Šulko)	B8
	Bund der Deutschen, Landschaft Egerland – Balthasar-Neumann-Gesellschaft & Begegnungszentrum Eger (Alois Rott)	B10
	Bund der Eghalanda Gmoin e.V. (BdEG) (Günther Wohlrab)	B11

Kategorie	Aussteller	Stand-Nr.
	Bürgerverein „Jde o Neudek“ (Es geht um Neudek) (Dr. Pavel Andrš)	C5
	Egerland-Jugend (Alexander Stegmaier)	B5-B7
	Egerlandmuseum Marktredwitz (Wolfgang Jordan)	B12
	Eghalanda Gmoi z'Geretsried e. V. (Helmut Hahn)	A9/A10
	Eghalanda Gmoi z'Ingolstadt e. V. Die Gmoi stellt sich vor (Helmut Kindl)	A6/A7
	Eghalanda Gmoi z'Ingolstadt e. V. Egerländer Handwerk (Andrea Kopetz)	A8
	Eghalanda Gmoi z'Ingolstadt e. V. Egerländer Tradition (Helmut Kindl)	A5
	EUREGIO EGRENSIS Arbeits- gemeinschaft Bayern e. V. (Alexander Dietz, Lucie Jírovská)	G7
	EUREGIO EGRENSIS Arbeits- gemeinschaft Böhmen (Erik Krupička)	G7
	Heimatgruppe „Glück auf“ – Freun- de des Heimatmuseums Stadt und Landkreis Neudek in Augsburg e. V. (Anita Donderer)	C5
	Heimatverband der Marienbader Stadt und Land e. V. (Dr. Hans-Peter Sang)	C7
	Kulturverband/Spolek Němců a přátel německé kultury, Ortsgruppe Graslitz/Kraslice (Soňa Šimánková, Dr. Petr Rojík)	C9
	ELBETAL	
	Collegium Bohemicum (Dr. Petr Koura)	C12
	ERZGEBIRGE-SAAZERLAND	
	Förderverein der Stadt Saaz Žatec e. V. (Otokar Löbl)	Foyer
	Heimatkreis Saaz (Birgit Unfug)	Foyer

Kategorie	Aussteller	Stand-Nr.
Essen und Trinken	Karlsbader Oblaten und Waffeln der Firma Wetzels, Böhmischer Kuchen und Kokosmakronen (Edgar Maisel)	C1/D1
	Waldgold-Kräuterlikör (Rita Pförtke)	F1
	Weingut Eder (Christian Eder)	E1
Familienforschung	Bayerischer Landesverein für Familienkunde e. V. (Sabine Scheller, Manfred Wegele)	Foyer
	Vereinigung Sudetendeutscher Familienforscher e. V. (VSFF) (Manfred Weiner)	Foyer
Frauen	Bundesfrauenarbeitskreis der Sudetendeutschen Landsmannschaft (Ingeburg Alesi)	E8
	Sudetendeutsche Frauen aus Nordrhein-Westfalen (Gertraud Rakewitz)	D8
Handwerk	Arbeitskreis Sudetendeutscher Krippenfreunde (Patrick Ernst)	F5
	Die Schaulade – Werkstatt für Filzen, Wirken und Leinenveredelung (Anita Köstler)	F2
	Sudetendeutsche Ratschnmusikanten – Ich/Wir baue/n eine RRRatsche (Michael Käsbauer)	D7
Haus des Deutschen Ostens	Haus des Deutschen Ostens (HDO) (Dr. Lilia Antipow)	E13
Heiligenhof	Sudetendeutsches Sozial- und Bildungswerk mit der Bildungsstätte Der Heiligenhof (Ulrich Rümenapp)	D4
Heimatspflege	Heimatspflegerin der Sudetendeutschen (Christina Meinsch)	A13
Jugend	Czech-German Young Professionals Program (CGYPP) (Michael Murad)	B1
	Jugend- und Kulturorganisation der deutschen Minderheit (JUKON) (Maximilian Schmidt)	D10
	Sudetendeutsche Jugend (SdJ) – Jugend für Mitteleuropa e. V. (Jennifer Neuberger)	A1

Kategorie	Aussteller	Stand-Nr.
 KUHLÄNDCHEN		
	Alte Heimat, Verein heimattreuer Kuhländler e.V. (Dieter Bruder)	D5
Kulturstiftung	Kulturstiftung der deutschen Vertriebenen (Thomas Konhäuser)	G5
Landesversammlung	Landesversammlung der deutschen Vereine in der Tschechischen Republik e.V. (Maximilian Schmidt)	D9
Medizin	Noselab GmbH. Neuartige Diagnostik von Alzheimer und Parkinson (PD Dr. Marion San Nicoló)	Halle 6
 MITTELGEBIRGE		
	Heimatkreisverein Bilin e.V. (Dietmar Heller, Karl Poppek)	C8
	Teplitz-Schönau Freundeskreis e.V. (Erhard Spacek)	C6
Museum	Sudetendeutsches Museum (Lidia Ciotta)	E3/E4
Politische Bildung	Asociace pro mezinárodní otázky / Association for International Affairs (AMO) (Michael Murad)	B1
	Paneuropa-Union Deutschland e.V. (Johannes Kijas)	E5/E6
	Union der Vertriebenen und Aussiedler der CSU (UdV) (Theresa Fauth)	E7
 POLZEN-NEISSE-NIEDERLAND		
	Bund der Niederländer e.V. Böblingen (Peter Pinkas, Michal Zenkner)	G13
	Haus der deutsch-tschechischen Verständigung Reinowitz (Petra Laurin)	E11
	Heimatkreis Reichenberg Stadt und Land e.V. (Volker Patzelt)	E12
	Heimatkreis Schluckenau (Andreas Kniesel)	E14
	Verein der Deutschen in Nordböhmen – Begegnungszentrum Reichenberg (Magdalena Hosáková, Petra Laurin)	E10

Kategorie	Aussteller	Stand-Nr.
	Verein Nixdorf (Roman Klinger)	E11
Post	Deutsche Post	Foyer
 RIESEN- GEBIRGE		
	Heimatkreis Braunau (Erik Buchholz)	G4
	Heimatkreis Hohenelbe/Riesen- gebirge e.V. (Kirsten Langenwalder)	G2
	Heimatkreis Trautenau (Wigbert Baumann)	G3
	Verein für deutsch-tschechische Verständigung Trautenau-Riesen- gebirge e.V. – Begegnungszentrum Trautenau (Štěpánka Šichová)	G1
Seliger- Gemeinde	Seliger-Gemeinde e.V. – Gesinnungsgemeinschaft sudeten- deutscher Sozialdemokraten (Rainer Pasta)	C3/C4
 SPRACHINSELN		
	BRUNA – Heimatverband der Brünner in der Bundesrepublik Deutschland e.V. (Dr. Rudolf Landrock, Dietmar Schmidt)	C10/C11
	Deutscher Kulturverband Region Brünn – Begegnungszentrum Brünn (Dr. Milan Neužil)	F13
	Gemeinschaft Wischauer Sprachinsel e.V. (Monika Ofner-Reim)	A11/A12
Sudetendeutsche Landmannschaft	Bezirk Oberbayern der Sudeten- deutschen Landmannschaft (Susanne Häussler)	D6
	Informationsstand der Sudeten- deutschen Landmannschaft – Bundesverband – e.V.	Foyer
	Sudeten.net – Das soziale Netzwerk der Sudetendeutschen	Foyer
 SÜDMÄHREN		
	OCHSEN – Mayerhof zu Probitz (Tomáš Ignác Fénix, Robert Thomas Zahrl)	F4

Kategorie	Aussteller	Stand-Nr.
	Südmährerbund e. V. Heimatkreis Neubistritz (Peter P. Sliwka)	F3
Trachten	Ausstellungsprojekt Tradition in Bildern / Tradice v obrazech (Václav Šilha)	D12
	Volkstrachtenmuseum Ostrov/ Muzeum Ostrov lidových krojů (Jan Kuča)	D11
Vertriebenenstädte	Stadt Kaufbeuren-Neugablonz (Carola Ali, Birgit Müller)	E9
	Stadt Waldkraiburg (Robert Pöttsch, Dr. Wolfgang Theissig)	F12
Zeitungen und Zeitschriften	Katholische Sonntagszeitung	Foyer
	LandesEcho – Das Magazin der Deutschen in der Tschechischen Republik (Maximilian Schmidt)	D10
	Sudetendeutsche Zeitung	Foyer
	Sudetenpost (Markus Goritschnig)	F8

... weil sie so gut sind!



Werksverkauf

Bei uns finden Sie:
 Knusprige Oblaten
 Feine Waffeln
 Schokoladenspezialitäten
 Geschenkpackungen
 Kerzen und Wachswaren
 Dekorative Geschenke

Öffnungszeiten:
 Mo.-Fr. 9 bis 18 Uhr
 Sa. 9 bis 12.30 Uhr





Wetzel Karlsbader Oblaten- und Waffelfabrik GmbH
 Donaustraße 35 | 89407 Dillingen / Donau | Tel: 09071 8590
www.wetzel-oblaten.de

Anzeige

Sonderstempel

Die Deutsche Post drückt dem Sudetendeutschen Tag „den Stempel auf“: Im Foyer des Tagungscenters ist das Briefmarken-Team der Post mit einem Stand vertreten und hat sich für diese beiden Tage ein besonderes Philatelie-Schmankehl einfallen lassen: Auf Initiative der Sudetendeutschen Landsmannschaft wurde ein Sonderstempel entworfen, der nicht nur an diesen beiden Tagen vor Ort zum Einsatz kommt.



Philatelisten und Interessierte können sich diesen Stempel nach dem Sudetendeutschen Tag noch bis einschließlich 15. Juni 2024 bei der Deutschen Post AG

Niederlassung PRIVATKUNDEN / FILIALEN

Sonderstempelstelle

Franz-Zebisch-Straße 15

92637 Weiden

auf einfache Vorlagen (mindestens 10-Cent-Briefmarke auf einem Blatt Papier) oder entsprechend frankierte Briefumschläge und Postkarten drucken lassen.

Postkarte

Ein Gruß vom Sudetendeutschen Tag an Freunde, Bekannte und Verwandte: Unsere Postkarte erhalten Sie am Infostand. Gemeinsam mit dem Sonderstempel können Sie somit ein unvergleichliches Souvenir verschicken.



Fernsehtipp

Pfingstsonntag: 23:15 Uhr bis 23:30 Uhr

Das BR-Fernsehen berichtet in einer Sondersendung.

(Redaktion: Jürgen Schleifer)

Öffnungszeiten

Samstag: 8:00 Uhr bis 24:00 Uhr

Pfingstsonntag: 8:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Essen und Trinken

- Bewirtung in Halle 6
- Böhmisches Dorffest

Fundbüro

Infostand im Foyer

Erste Hilfe

Sanitäter (0821) 257 23 68

Festabzeichen

Das Festabzeichen (Erwachsene 10,00 Euro; Schüler und Studenten 5,00 Euro; Kinder bis 14 Jahre frei) berechtigt zum Eintritt in alle Veranstaltungen des Sudetendeutschen Tages am Pfingstwochenende. Außerdem können Sie damit kostenlos alle Fahrzeuge des Augsburgers Verkehrsverbunds AVV (außer Nachtbusverkehr) in der Zone 10 und 20 nutzen.



Freier Eintritt

für Enkel und Urenkel, wenn sie ihre Groß- oder Urgroßeltern zum Sudetendeutschen Tag begleiten.

Empfang / Information

Foyer

TAXI-Zentrale

Telefon (0821) 35025

Organisations- und Tagungsbüro

Sudetendeutsche Landsmannschaft – Bundesverband – e.V.

Verantwortlich: Andreas Miksch, Bundesgeschäftsführer

Telefon: (089) 480003-50 und -70

E-Mail: info@sudetendeutscher-tag.de

Pressestelle

Hildegard Schuster

Telefon: (089) 480003-54

E-Mail: schuster@sudeten.de

Dieser Festführer entspricht dem Stand vom 20. April 2024. Tagesaktuelle Informationen inklusive etwaiger Änderungen finden Sie auf unserer Homepage unter www.sudeten.de/sudetendeutscher-tag.

Herausgeber:



Sudetendeutsche Landsmannschaft – Bundesverband – e.V.

Hochstraße 8, 81669 München

Telefon: (089) 480003-70, Telefax: (089) 480003-44

E-Mail: info@sudetendeutscher-tag.de

Internet: www.sudeten.de

Gefördert durch:



Bundesministerium
des Innern
und für Heimat



Bayerisches Staatsministerium für
Familie, Arbeit und Soziales

Deutsch-Tschechischer
Zukunftsfonds



Česko-německý
fond budoucnosti

DER HEILIGENHOF

Alles Leben ist Begegnung



Alte Euerdorfer Str. 1 · 97688 Bad Kissingen
www.heiligenhof.de

Fordern Sie unser Seminarprogramm an:
info@heiligenhof.de

Wir schaffen Raum für Ihre Interessen.

Neubau eines Gebäudes mit Küche,
Speisesaal und Seminarräumen.



Bayerisches Staatsministerium für
Familie, Arbeit und Soziales



Stiftung Sudetendeutsches
Sozial- und Bildungswerk

